



Öffentliche Stellenausschreibung

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 21.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät** ist im **Fach Wirtschaft-Arbeit-Technik** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) **Kenn-Nr. 330/2024**

unbefristet zu besetzen. Die Arbeitszeit umfasst 40 Wochenstunden (100 %). Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Ihr Arbeitsbereich:

Als Fach der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam lehren, forschen und entwickeln wir rund um das Schulfach Wirtschaft-Arbeit-Technik (WAT) in Brandenburg. Das Studienangebot konzentriert sich auf die Studiengänge Bachelor und Master of Education im Fach Wirtschaft-Arbeit-Technik für das Lehramt an allgemeinbildenden Schulen (Sek I) und Förderpädagogik. Zur Umsetzung einer theoretisch fundierten und gleichzeitig praxisorientierten Lehrer/-innenausbildung¹ stehen an der Lehreinheit verschiedene Fachräume u. a. für CNC-Technik, Holz- und Metallarbeiten, eine Lehrküche sowie Praktikumsräume für naturwissenschaftlich-technische Grundlagen und Fachdidaktik zur Verfügung.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- (Modul-)Verantwortung für den Bereich der Ernährungs- und Verbraucher/-innenbildung¹
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen im Fach Wirtschaft-Arbeit-Technik (WAT) einschließlich Prüfungstätigkeit, vorwiegend im Bereich der Ernährungs- und Verbraucher/-innenbildung¹
- Betreuung und Weiterentwicklung des Fachraumes Lehrküche und des Bereichs Textilverarbeitung sowie weiterer dazugehöriger Lehr-Lern-Medien unter Beachtung der entsprechenden formalen Richtlinien, Vorgaben und Gesetze
- Betreuung und Beurteilung von Bachelor- und Masterarbeiten vorwiegend im Bereich Ernährungs- und Verbraucher/-innenbildung¹
- Mitwirkung an ausgewählten Forschungsprojekten und Publikationen des Fachbereichs WAT
- Mitwirkung an ausgewählten Aufgaben im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung der Organisationseinheit

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

beschlossenen Bandbreitenregelung. Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen¹ mit Schwerpunkt Lehre und soll in diesem Fall derzeit 18 LVS umfassen.

Sie bringen Folgendes mit:

- fachlich einschlägiges abgeschlossenes Hochschulstudium (Master) mit Bezug zur Ernährungs- und Verbraucher/-innenbildung¹, idealerweise mit einem lehramtsrelevanten Abschluss und/oder mit pädagogischen/didaktischen Bezügen
- einschlägige Expertise und vertiefte fachliche sowie idealerweise fachdidaktische Kenntnisse in der Ernährungs- und Verbraucher/-innenbildung¹
- ausgeprägte hochschuldidaktische Kompetenzen und Erfahrungen in der Durchführung und Betreuung von universitären Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen, Tutorien)
- für die praktische Lehrtätigkeit in der Lehrküche und den Werkstätten der Lerneinheit setzen wir entsprechende Sicherheitsnachweise voraus
- gute Kenntnisse beim Einsatz digitaler Medien
- Teamfähigkeit, Engagement, Flexibilität und die ausgeprägte Fähigkeit zu selbstorganisiertem Arbeiten werden vorausgesetzt

Darüber hinaus sind folgende Kompetenzen wünschenswert:

- Wissen und Bereitschaft, sich mit der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE) im Rahmen der beruflichen Tätigkeit auseinanderzusetzen
- schulpraktische Erfahrungen und/oder außerschulische pädagogisch-didaktische Erfahrungen mit Jugendlichen oder anderen Zielgruppen im relevanten Themenfeld der Ernährungs- und Verbraucher/-innenbildung¹
- Erfahrungen in der Lehrkräfteaus- und -fortbildung
- (Grund)Kenntnisse der empirischen Sozialforschung
- Bereitschaft, sich mit den weiteren Bezugsdisziplinen des Faches WAT auseinanderzusetzen und zu kooperieren

Unser Angebot an Sie:

Als Universität vereinen wir die Entwicklungsstärke einer Lehr- und Forschungseinrichtung mit den attraktiven Arbeitsbedingungen des öffentlichen Dienstes. Die Universität Potsdam ist eine zuverlässige Arbeitgeberin, die ihre Beschäftigten mit vielfältigen Angeboten und Leistungen unterstützt:

- Entwickeln Sie sich und Ihre fachlichen sowie überfachlichen Kompetenzen in verschiedenen Fortbildungs- und Netzwerkangeboten der Universität Potsdam weiter.
- Alle Standorte bieten eine gute Verkehrsanbindung. Sie können einen monatlichen Zuschuss zum ÖPNV-Jobticket erhalten und Campus-Fahrräder nutzen.
- Profitieren Sie von betrieblicher Altersvorsorge, einer Jahressonderzahlung und vermögenswirksamen Leistungen.
- Nutzen Sie die vielfältigen Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie des Hochschulsports.
- Zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben bietet die Universität Potsdam ihren Beschäftigten flexible Arbeitszeiten (in der Zeit von Montag bis Freitag) und anteilige mobile Arbeit (z. B. im Home-Office) an. Sie verfügen über 30 Urlaubstage im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche) und sind zusätzlich am 24.12. und 31.12. vom Dienst befreit. Unser Service für Familien berät Sie zu Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht>

Ihre Bewerbung:

Reichen Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf und entsprechenden Qualifikationsnachweisen über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam ein (**Kenn-Nr. 330/2024**). Bitte stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit. Die **Bewerbungsfrist** endet am **04.09.2024**.

**Jetzt online bewerben:**

<https://spp.uni-potsdam.de/karriere>

Sollten Sie Hochschulabschlüsse außerhalb der EU absolviert haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und [die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur [Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#).

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG). Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Prof. Dr. Vera Kirchner (vera.kirchner@uni-potsdam.de) zur Verfügung.

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de wenden.

Potsdam, 07.08.2024